

Nachruf

Walter Krone ist verstorben

Ehemaliger Geschäftsführer des Krone Großhandels verstarb am 3. Januar 2021



© Krone

Walter Krone, langjähriger Geschäftsführer des LVD Krone, verstarb am 3. Januar 2021.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb am 3. Januar 2021 Walter Krone im Alter von 79 Jahren. Krone war von 1977 bis 2001 Geschäftsführer des Krone Großhandels und setzte dort unter anderem die Konzentration auf den Exklusivvertrieb einiger Premium-Marken um. Neben der Hausmarke Krone gehören dazu auch heute noch renommierte Hersteller wie John Deere, Lemken, Rauch und Grimme. Dank dieser Strategie wuchs der Krone Großhandel stetig; im Zeitraum von 1977 bis 2000 gelang es Walter Krone, den Umsatz fast zu vervierfachen. In den Jahren 1981 bis 1987 übernahm Walter Krone zusätzlich zur Leitung des Großhandels auch die Geschäftsführung der französischen Tochtergesellschaft Krone France in Montataire, die zu der Zeit rund 140 Mitarbeiter beschäftigte.

Darüber hinaus setzte der studierte Maschinenbauingenieur, der immer auch ein Faible für Marketing hatte, die Umbenennung des Krone Großhandels durch und taufte ihn um in LVD Krone, wobei die Kürzel für Landtechnik, Vertrieb und Dienstleistungen stehen.

Eine andere richtungsweisende Idee von Walter Krone war die Einführung der LVD Krone Hausmesse in Spelle „als regionales Event für Landwirte, Lohnunternehmer und Landtechnik-Hersteller“, so sein Grundgedanke, der sich schnell als echter Volltreffer erwies. Seit 1977 findet die LVD Hausmesse traditionell immer am zweiten März-Wochenende statt und lockt alljährlich zigtausende Besucher aus ganz Deutschland und den Nachbarländern nach Spelle.

Nachdem Walter Krone im Juni 2001 in den Ruhestand ging, übernahm er noch diverse Projekte für das Unternehmen und die Familie Krone wie zuletzt die Neukonzeption und Umgestaltung des Krone Museums; die neue Ausstellung in den ehemaligen LVD-Räumlichkeiten präsentierte er persönlich noch Mitte Mai vor einigen Freunden und ehemaligen Arbeitskollegen.

„Mein Vetter Walter war mir in den vergangenen Jahrzehnten immer ein enorm wichtiger Wegbegleiter und Ratgeber, auf den ich mich – ebenso wie auf seinen Bruder Heinz – zu 100 Prozent verlassen konnte. Mit seiner schier unerschöpflichen Energie, seiner bemerkenswerten Kreativität, seiner sprichwörtlichen Hartnäckigkeit und nicht zuletzt mit seinem außerordentlichen Gespür für die Bedürfnisse der Kunden hat er nicht nur die Entwicklung des LVD Krone, sondern auch die der gesamten Krone Gruppe nachhaltig geprägt. Dafür sind wir ihm sehr dankbar. Wir, die Familie Krone und die Belegschaft, trauern um einen ganz besonderen Menschen, den wir sehr vermissen werden“, so Dr.-Ing. E.h. Bernard Krone, Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der Krone Holding.